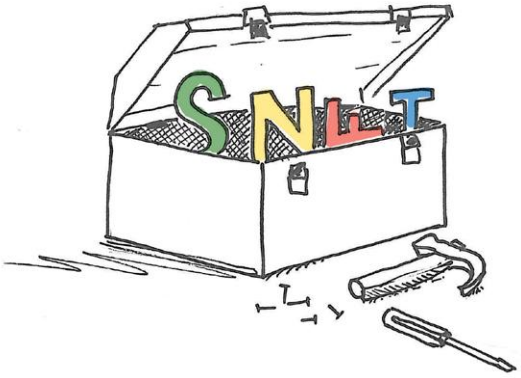
MBTI: Myers-Briggs-Typenindikator®

Selbst-Bewusstein durch Persönlichkeit

Wahrnehmen und Entscheiden – Ihre zentralen mentalen Prozesse

Zu wissen, wie man selbst ist, und dieses Wissen für eine ideale Kommunikation mit anderen Menschen zu nutzen – das ist das Hauptanliegen des MBTI®. Die Kenntnis der eigenen Persönlichkeit und die anderer Menschen erleichtert nicht nur die Kommunikation und den Umgang untereinander, sie wird auch beruflich immer mehr in Form von Soft Skills gefordert.

Der MBTI hilft, eigene Denk- und Wahrnehmungskategorien zu erkennen und fremde Kategorien einschätzen zu können. Er ermöglicht dadurch, mit anders strukturierten Personen besser umzugehen: Konflikte in Teams werden vermieden, die Arbeit wird effektiver.



Persönlichkeitsinstrument

Der MBTI ist ein Typenmodell, welches 16 unterschiedliche Typen und deren Umgang mit der Welt in Form von Präferenzen wiedergibt. Jeder Typ ist dabei gleich wertvoll und notwendig, um verschiedene Betrachtungsweisen auf eine Problemstellung und somit auf ihre Lösungsmöglichkeit zu erhalten.

Der MBTI betrachtet Persönlichkeit nicht als statisches Gebilde. Im Gegenteil: Reifung und dynamische Prozesse, wie z. B. das Verhalten in Stresssituationen, wirken auf die Personen ein und lassen Teile der Persönlichkeit in den Vordergrund treten.

MBTI-Buch der A-M-T beim GABAL-Verlag

EXTRAVERSION	INTROVERSION
Woher beziehen Sie Ihre Energie am liebsten?	
SENSITIVES EMPFINDEN	INTUITION
Wie sammeln Sie bevorzugt Informationen? Worauf vertrauen Sie, wenn Sie Sachen wahrnehmen?	
THINKING/DENKEN	FÜHLEN
Welche Prozesse bevorzugen Sie bei der Beurteilung von Informationen und der Entscheidungsfindung?	
JUDGING/URTEILEN	PERCEIVING/WAHRNEHMEN
Wie gehen Sie am liebsten mit der Außenwelt um?	

Das Instrument unterscheidet vier Präferenz- oder Gegensatzpaare, deren Ausprägung jeder Mensch in unterschiedlicher Intensität nutzt.